

Rapperswil- Jona

«Einander akzeptieren, einander begegnen.»

Text: Raphael Müller | Bild: Mirjam Müller



«Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr einander lieben sollt, damit, wie ich euch geliebt habe, auch ihr einander liebt.»

Johannes 13,34

Neu, neu, neu! In der heutigen Zeit muss vieles immer schneller, besser, neuer, genauer, gesünder, moderner oder manchmal einfach günstiger sein. Trotz all den Bestrebungen nach Neu und besser in unserer Gesellschaft, werden wir immer wieder mit Negativem konfrontiert. Rückschläge, Enttäuschungen, Krankheiten oder seelische Verletzungen gehören wie Freude, Feste, Geschenke oder die Liebe zum Leben dazu. Einen Weg finden, wie wir damit umgehen können, müssen wir trotz Hochs und Tiefs in unserem Leben immer wieder aufs NEUE.

Mit vielen Neuerungen hatten sich die Men-

schon im vergangenen Jahr arrangieren müssen. Einiges war einfach, anderes war schwierig. Einschränkungen können für die einen okay sein und für die anderen unerträglich. Auf NEUE musste ich lernen meine Mitmenschen zu lieben und unsere Verschiedenheit als Chance zu sehen. Eine Chance zum Diskurs und nicht ein Bestreben des Bessereins oder Recht haben! In diesem vergangenen Jahr bin ich vor allem durch die Corona-Pandemie, immer wieder in Auseinandersetzungen geraten. Es brauchte Zeit, um festzustellen, dass es dabei nicht um richtig oder falsch gehen sollte. Irgendwann wurde mir bewusst, wir müssen ein Gespräch in Liebe führen und keinen «Diskussionskrieg» halten. Einander akzeptieren, einander begegnen, zuhören und miteinander diesen schwierigen Weg mit viel Liebe für unsere Mitmenschen gehen. ■



RAPPERSWIL-JONA

Sekretariat

Zürcherstrasse 14, Rapperswil
055 220 52 40
sekretariat@ref-rajo.ch
8.30–11.30 Uhr und 14–17 Uhr

Pfarramt

Hanspeter Aschmann
055 210 67 57 / hanspeter.aschmann@ref-rajo.ch
Heinz Fäh
055 210 16 54 / heinz.fae@ref-rajo.ch
Katharina Hiller Frank
055 220 52 47 / katharina.hiller@ref-rajo.ch
Cyril Schmitt-Martínez
055 212 28 29 / cyril.schmitt@ref-rajo.ch

Diakonat

Jürg Andrin Hermann
055 220 52 68 / juerg.hermann@ref-rajo.ch
Matthias Bertschi
055 212 49 34 / matthias.bertschi@ref-rajo.ch
Fabienne Bachmann
055 212 49 36 / fabienne.bachmann@ref-rajo.ch

Jugendarbeit

Celina Brändle, Pfefferstern Plus
079 527 08 50 / celina.braendle@ref-rajo.ch
Claudia Rieben, Pfefferstern
079 507 44 26 / claudia.rieben@ref-rajo.ch
Katja Jud, Administration Pfefferstern
055 220 52 61 / katja.jud@ref-rajo.ch

Präsidentin der Kirchenvorsteherschaft

Beatrix Bock
055 220 52 40 / beatrix.bock@ref-rajo.ch

Gebäude

Evangelisches Zentrum Rapperswil (EZRA)
Zürcherstrasse 14, Rapperswil
055 220 52 49 (Hauswart)

Evangelisches Kirchenzentrum Jona (EZJ)
Zwinglistrasse 30, Jona
055 212 28 28 (Hauswart)

Kirche Rapperswil
Zürcherstrasse 40, Rapperswil
bleibt während der Erneuerung geschlossen!

Abonnieren Sie unseren Newsletter. Detailinformationen finden Sie auf unserer Webseite.

www.facebook.com/refrajo
www.ref-rajo.ch

GEMEINDESEITEN ZUM HERAUSNEHMEN

Kind, Familie

Chinder Chile

Samstag, 13. Februar

16.00 Uhr, EZJ

Wir laden alle Kinder im Vorschulalter mit ihren Eltern und Grosseltern herzlich zur Chinder Chile ein. Im Mittelpunkt der Feier stehen Musik und das Hören einer Geschichte.

Auf den Zvieri verzichten wir wegen der aktuellen Situation.

Das Team: Susanne Bernet, Michaela De Zotti und Fabienne Bachmann (Kontakt).

Singe mit de Chliine



Liebe «Singe mit de Chliine» Familien und alle andern, die gerne singen. Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bedanken für die vielen schönen und unvergesslichen Momente, die wir zusammen erleben durften. Unser Plan war es, im neuen Jahr mit «Versli mit de Chliine» eine neue Variation ohne Singen anzubieten. Leider ist auch das aktuell nicht möglich. Schade. Aber singen in der Familie ist erlaubt. Deswegen möchten wir euch mit diesem Schreiben ermutigen, so viel wie möglich zu singen. So gelingt es euch hoffentlich, selbst in den schwierigsten Situationen, ein Lächeln auf euer und das Gesicht eurer Kinder zu zaubern. Es gibt Studien, die zeigen, dass Singen Vorsorgemedizin ist und Körper, Seele und Geist stärkt. Singen unterstützt die Atemtätigkeit, bringt den Kreislauf in Schwung, stärkt das Herz, vertreibt Ärger und Stresssymptome uvm. Wenn das aktuell nicht etwas vom Wichtigsten ist für Gross und klein. In diesem Sinne wünschen wir euch viel Freude beim gemeinsamen Singen, Musizieren und Tanzen. Auf bald und herzliche Grüsse eure Fabienne Bachmann & Maja Krummenacher

Jugend

Nachköfittreff online

Mittwoch, 10. Februar

19.00–20.00 Uhr

Wir treffen uns via Zoommeeting zum Austausch und Spiel.

Treffen für Jugendliche ab der Konfirmation.

Kontakt: Pfarrer Cyril Schmitt-Martínez

chillä@home

Freitag, 12., 19., 26. Februar und 5. März

19.19–20.30 Uhr, online

Der interaktive Livestream von chillä idä Chilä via Zoom.

Weitere Infos unter www.pfefferstern-plus.ch oder direkt bei Celina Brändle

Voranzeige: CAMP

DAS PFEFFERSTERN-PLUS-LAGER FÜR JUGENDLICHE IN DER OBERSTUFE

Samstag, 10. – Freitag, 16. Juli 2021

1. Sommerferienwoche im Lagerhaus «le camp» am Neuenburgersee.

Falls es die epidemiologische Lage erlaubt: Diskutieren und singen am Lagerfeuer, Fussball spielen mit Seesicht, Jesus ins Zentrum stellen, die Gemeinschaft geniessen - das und vieles mehr ist das CAMP.

Lagerleitung und Ansprechperson:

Celina Brändle - Jugendarbeiterin

Weitere Infos: www.pfefferstern-plus.ch



Camp 2020 am Neuenburgersee

Programm 60 +

Vorschau Begegnung 60+ Online

Mittwoch, 10. März

ab 14.00 Uhr, Online

NIEMANDEN ZURÜCKLASSEN - CHRISTOFFEL BLINDENMISSION

Hansjörg Baltensperger, Geschäftsführer CBM Schweiz, berichtet über die weltweite Arbeit der augenmedizinischen Hilfe der Hilfsorganisation - damit niemand zurückgelassen wird.

Konzert

Wie (online oder physisch) und wann das Konzert durchgeführt wird, können Sie auf unserer Webseite entnehmen.

Musikvesper

«SÜSSE STILLE»

Musikalische Gestaltung:

Sarah Maeder, Sopran

Mareike Hug, Blockflöten

Sabine Bärtschi, Barockcello

Davide De Zotti, Continuo & Leitung

PfarrerIn Katharina Hiller, Texte & Lesungen

Kollekte zur Deckung der Kosten.

Diakonie

Einkaufsdienst



Foto: AdobeStock

Wenn Sie aus gesundheitlichen Gründen die Menschenmenge meiden sollten und niemanden in der Nähe haben, der Sie beim Einkaufen unterstützt, dann sind wir für Sie da, ganz nach dem liebevollen Motto: «Ich bin Dein Esel». Wir kaufen für Sie die Lebensmittel für den täglichen Bedarf ein, im Laden in Ihrer Nähe. Bitte zögern Sie nicht und nehmen Sie direkt mit Jürg Andrin Hermann, Diakon, den Kontakt auf: 055 220 52 68.

Treffpunkte

Jonas Treff - Sprechstunde

Für seelisch belastete Menschen.

Der Treff findet zurzeit nicht statt.

Es wird eine telefonische Sprechstunde durch das Psychiatrie-Zentrum Linthgebiet angeboten. Frau Barbara Mogni oder Frau Cornelia Schmid sind telefonisch, jeweils am Dienstag und Donnerstag, zwischen 14.00–16.00 Uhr erreichbar. 058 178 76 11

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Nathalie Billeter, 055 220 52 40

Trauercafé >>Lichtblick<< Trauer-Seelsorgetelefon

Freitag, 12. und 26. Februar

Das ökum. Trauercafé kann im Moment nicht vor Ort durchgeführt werden.

Stattdessen ist das Trauer-Seelsorgetelefon von 9.00–10.30 Uhr besetzt durch PfarrerIn Katharina Hiller (ref.) 055 220 52 47 und Diakon Urs Bernhardsgrütter (kath.) 055 225 78 12.

Seniorenclub

Kontakt: Walter Kägi, 055 210 31 83, kaegi.walter@gmx.ch

Gospelmoods Chorprobe online

Jeweils montags 20.00 Uhr, EZJ

Information: Pfarrer Cyril Schmitt-Martínez www.gospelmoods.ch

Kantorei Probe online

Es werden online Proben angeboten. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Chorleiter Davide De Zotti, 055 220 52 60, davide.dezotti@ref-rajo.ch, www.kantorajo.ch

Bildung / Spiritualität

Vor Gott zur Ruhe kommen



Foto: unsplash

AUS GOTTES BARMHERZIGKEIT LEBEN UND WIRKEN

Jeweils montags, 1., 8., 15., 22. und 29. März 19.30 – 21.30 Uhr, EZRA

Der Kurs wird durchgeführt, wenn es die Situation zulässt. Bitte informieren Sie sich laufend auf unserer Webseite.

Barmherzigkeit, was verbinde ich damit? Gemeinsam entdecken wir Neues, Hilfreiches für unsere Beziehung zu Gott, uns selbst und Mitmenschen.

20–30 Minuten üben wir die Stille ein - am wöchentlichen Kursabend und täglich für uns persönlich. Warum? Stille öffnet uns einen Raum, das eigene Leben neu wahrzunehmen. Geistliche Übungen sind ein hilfreicher Weg, um äusserlich und innerlich in Gottes Gegenwart zu kommen.

Veranstalter: Pfarrer Hanspeter Aschmann
Leitung: Domenica und Heinz Schmitt, Meditationsleiter, Sonnenbergstrasse 2c, 8645 Jona, Telefon 055 210 20 27

Kurskosten: Fr. 50.– für die Unterlagen
Anmeldung bis Montag, 22. Februar an: domenica.schmitt@hotmail.com

Ökumenische Fastenkampagne



Foto: Fastenkampagne 2021

«Drehbuch für eine bessere Zukunft»

Klimagerechtigkeit ist das Thema der ökumenischen Kampagne der kirchlichen Sammelwerke Brot für alle/Fastenopfer. Jetzt ist die Zeit zu handeln. Was wir zu einem besseren Klima beitragen, zeigt die Fastenagenda durch Impulse aus aller Welt. Sie liegt ab 15. Februar in den Kirchen und Kirchgemeindehäusern auf und kann als Begleiter durch die Fastenzeit gratis mitgenommen oder beim Sekretariat bestellt werden.

Das Thema der ökumenischen Kampagne steht auch über dem Gottesdienst im EZRA am Sonntag, 21. Februar, 10 Uhr

Fastenwoche 2021



WAS BRAUCHEN SIE?

7 Tage ohne Nahrung, ohne TV, Smartphone, Alkohol oder worauf immer wir verzichten, ist ein Akt der Selbstüberwindung. Beim Fasten stellt sich die Frage nach dem Lebensnotwendigen neu. Das diesjährige Motto der ökumenischen Fastenwoche «All you need...» lädt dazu ein, innezuhalten und wahrzunehmen, was wir in unserem All-Tag – jeden Tag, am heutigen Tag – wirklich brauchen. Genügen «Luft und Liebe»?

Folgend die aktuellen Angaben zur Woche:

Gottesdienst zur Eröffnung

Freitag, 12. März, 20.00 Uhr, EZRA

Gottesdienst zum Fastenbrechen

Donnerstag, 18. März, 19.45 Uhr, Kirche Maria Himmelfahrt Jona

Auf das Fastenfestmahl müssen wir Corona bedingt leider verzichten - es wird aber eine kleine Überraschung geben.

>>Die Fastenwoche findet statt. Die geplanten Ateliers können jedoch nur durchgeführt werden, wenn die behördlichen Auflagen dies erlauben. Über Änderungen werden die angemeldeten Personen kurzfristig informiert.<<

Geplante Ateliers unter der Woche sind:

Morgenfrüh-Meditationen | fit in den Tag | Pilgern um den Zürichsee mit spirituellen Impulsen | online-Meditation am Mittag | Bibel getanzt | Bibliolog am Abend – zwischen weissem und schwarzem Feuer.

Anmeldeschluss: 15. Februar bei Barbara Streule | 055 225 78 51 | barbara.streule@krj.ch
Weitere Auskünfte bei: Heinz Fäh, Pfarrer

Animation biblique

Freitag, 12. Februar

9.00–11.00 Uhr, EZRA

mit Pasteur Rédouane Es-Sbanti

Haus-/Gebetskreise, Bibelgruppen

Information: Pfarrer Hanspeter Aschmann

Seelsorge

An alle Daheimgebliebenen



Foto: AdobeStock

EINE ERMUNTERUNG

Liebe Gemeinde «zu Hause», noch immer müssen wir uns in Geduld üben - das schon oft beschworene «Licht am Ende des Tunnels» lässt offenbar noch länger auf sich warten...!

Gleichwohl - oder erst recht - sind wir Seelsorger aber stets gerne für Sie erreichbar - sei's per Telefon, per Mail oder auch im persönlichen Gespräch «live».

Zögern Sie nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen, wenn Sie einen Kontakt, ein Gespräch oder eine Beratung nötig haben.

In diesem Sinn bis bald - mit herzlichem Gruss. Ihre Pfarrpersonen und Diakone

Spendgut



Foto: Pixabay

«EINE RECHNUNG ZU VIEL»

Die Folgen der langandauernden Epidemie führen bei Menschen zunehmend sowohl zu einer sozialen Isolation, als auch teils zu existenziellen, finanziellen Sorgen. Eine hohe Rechnung oder eine unerwartete oder zwingende Ausgabe reissen plötzlich ein finanzielles Loch ins Budget.

Gerade in einer solchen ausserordentlichen Lage sind wir als Kirchgemeinde für Sie da.

Gemeinsam suchen wir nach pragmatischen Überbrückungswegen und finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten. Es handelt sich um einen «à fond perdu» Zustupf in einer schwierigen Zeit.

Für Ihre Fragen steht Ihnen Diakon Jürg Andrin Hermann gerne zur Verfügung.

Unsere Gottesdienste

Die Themenreihe zu den vier Evangelisten: Mensch, Löwe, Stier und Adler - diese geheimnisvollen Symbole stehen für die vier Schreiber der Evangelien des Neuen Testaments. Warum wird die Geschichte von Jesus von vier Personen erzählt und nicht bloss von einer? Was steckt dahinter? In einer kleinen Reihe gehen wir dieser Frage nach und gewinnen ein überraschend lebendiges Bild von Jesus aus Nazareth.

Rapperswil

ALLE GOTTESDIENSTE IM EZRA

Sonntag, 7. Februar, 10.00 Uhr
Mit Pfarrer Heinz Fäh
Musik: Martin-Ulrich Brunner, Orgel
«Das letzte Brot»
1. Könige 17,8–16

Sonntag, 14. Februar, 10.00 Uhr
Musikgottesdienst
Mit Pfarrer Hanspeter Aschmann
Musik: Thomas Götschel, Viola da Gamba
Davide De Zotti, Orgel
«Christsein - mit Herz und Verstand»
Epheserbrief 5,15–21

Sonntag, 21. Februar, 10.00 Uhr
Ökumenische Fastenkampagne
Mit Pfarrer Heinz Fäh
Musik: Davide De Zotti, Orgel
«Wähle das Leben»
Deuteronomium 30,11–20a

Sonntag, 28. Februar, 10.00 Uhr
Mit Pfarrer Hanspeter Aschmann
Musik: Martin-Ulrich Brunner, Orgel und Klavier
«Jesu Passion als Aktion»
Johannesevangelium 8,21–30

Jona

ALLE GOSPELGOTTESDIENSTE MIT KINDERHÜTE

Sonntag, 14. Februar, 10.00 Uhr
Gospelgottesdienst zur Predigtreihe
Mit Pfarrerin Katharina Hiller und Team
Musik: Eleonora Em-van Wieringen und Praise@EZJ
«Der Löwe» - Markus und die Entscheidung
Markusevangelium 8, 34–38

Sonntag, 21. Februar, 10.00 Uhr
Gospelgottesdienst
Mit Cyril Schmitt-Martínez & Team
Musik: Casey Crosby, Klavier
«Wenn die Liebe kommt - und wenn sie wieder geht.»

Online

Sonntag, 28. Februar, online ab 10.00 Uhr
Kampagnengottesdienst
Mit Pfarrer Heinz Fäh
Musik: Davide De Zotti, Orgel
«Wähle das Leben»
Deuteronomium 30,11–20a

Ökumenisch

Ökumenische Segensfeier
Dienstag, 2. Februar und 2. März,
19.00 Uhr, Liebfrauenkapelle Rapperswil
Ein Segen – wenn Luft zum Atmen fehlt, ein Neuanfang bevorsteht, das Herz schwer ist oder einfach nur fürs Leben.
Leitung: Pfarrerin Katharina Hiller und kath. Seelsorgerin Esther Rüthemann

Weltgebetstag



Foto: Vanuatu Illustration Weltgebetstag

Freitag, 5. März
Kath. Kirche Maria Himmelfahrt, Jona
Stationenweg offen von 14 bis 20 Uhr
Start jeweils individuell vor dem Kirchgemeindehaus Jona, Friedhofstrasse 3
Pfarrerin Katharina Hiller, Seelsorgerin Esther Rüthemann und ein ökumenisches Vorbereitungsteam
«Auf festen Grund bauen»
Matthäusevangelium 7, 24–27

Weitere

Encuentro en español
Sonntag, 14. Februar, 17.00 Uhr
mit Pfarrerin Lisset Schmitt-Martínez
Musik: Renato Araujo
Les invitamos a nuestro proximo culto en español. Para los niños hay un programa durante el culto.

Culte en français
Sonntag, 21. Februar
19.00 Uhr, EZRA
mit Pasteur Rédouane Es-Sbanti

Heim-Gottesdienste

Die Pflegezentren Bühl und Meienberg sowie die Pflegewohnung Porthof sind bis Ende Februar für jeglichen Besuch geschlossen. Auch die Gottesdienste können deshalb nicht angeboten werden.
Freitag, 05.03. – PZ Bühl
10.00 Uhr, mit J. Hermann, Diakon

Taufmöglichkeiten

KIRCHE JONA
Sonntag, 28. März, 10.00 Uhr
Sonntag, 18. April, 10.00 Uhr
Sonntag, 30. Mai, 10.00 Uhr
KIRCHE RAPPERSWIL
Sonntag, 9. Mai, 10.00 Uhr

Freud und Leid

Taufen
13. Dezember: **Elin Ambass**,
Meienbergstrasse 25c, Jona

Abschied
11. Dezember: **Henri André Rossi**, auswärts im 95. Lebensjahr
18. Dezember: **Jürg Etter**, Rapperswil im 73. Lebensjahr
21. Dezember: **Hans Ulrich Haueter**, R'wil im 75. Lebensjahr
21. Dezember: **Fritz Ebinger**, Jona im 83. Lebensjahr
23. Dezember: **Peter Habegger**, Jona im 74. Lebensjahr
29. Dezember: **Edmond Lindegger**, Rapperswil im 91. Lebensjahr
30. Dezember: **Lea Müller**, Rapperswil im 90. Lebensjahr
9. Januar: **Martin Holzegger**, Rapperswil im 75. Lebensjahr
14. Januar: **Beat Schär**, Jona im 87. Lebensjahr
14. Januar: **Otto Tschirky**, Jona im 92. Lebensjahr
14. Januar: **Anneliese Hoffmann**, Jona im 94. Lebensjahr
15. Januar: **Traudl Hamm**, Rapperswil im 83. Lebensjahr
19. Januar: **Willy Müller**, Jona im 77. Lebensjahr